

**PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG TAMBANEVANA Schweiz
im Betreuungszentrum Heiden
22.11.2014**

Nach einem von Familie Calderara offerierten Apéro eröffnet die Präsidentin, Jessica Kehl die Sitzung, heisst alle herzlich alle Anwesenden willkommen und bedankt sich bei Susann und Peter Calderara.

Entschuldigt haben sich: der Kirchenvertreter der katholischen Kirche Heiden-Rehetobel, Herr Hansjörg Ritter, die Präsidentin von TAMBANEVANA Deutschland, Dorothee Ritschel, Vorstandsmitglied Joseph Matare, der heute arbeitet, sowie Ides Steiner und Familie Tschuor.

Die anwesenden Stimmberechtigten tragen sich in die Teilnehmerinnenliste ein. Es sind 20 stimmende Mitglieder anwesend. Das Abstimmungsmehr liegt bei 11 Stimmen.

1. Protokoll der Mitgliederversammlung 2013

Das Protokoll der letzten MV wird mit Applaus verdankt. Die Präsidentin bedankt sich bei verschiedenen Mitgliedern für die grosszügigen Spenden.

Die Präsidentin bittet um eine Schweigeminute für alle im Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder in der Schweiz und in Simbabwe.

2. Jahresbericht der Präsidentin

Die Präsidentin berichtet über das vergangene Jahr. Der Jahresbericht 2014 liegt schriftlich vor und wird von der Versammlung mit Applaus verdankt. (vgl. homepage www.tambanevana.ch)

3. Jahresbericht des Kassiers

Der Kassier, Jesko Calderara erläutert die schriftlich vorliegende Jahresrechnung 2014. Der Kassier weist daraufhin, dass der Betrag "Barhilfe TAMBANEVANA Deutschland" sowohl bei den Ein- und Ausgaben verbucht ist, da es sich hier um einen Geldtransfer handelt.

Die Jahresrechnung schliesst ab mit einem Ausgangssaldo von CHF 5173.22.- und einem Schlussaldo von CHF 4450.55.-. Daraus resultiert ein Ausgabenüberschuss von CHF 722.67.

4. Bericht und Antrag des Revisors

Paul Geiger verliest den Revisorenbericht und stellt folgende Anträge:

Antrag 1 : die Rechnung sei zu genehmigen, die Arbeit des Kassiers zu verdanken und ihm Entlastung zu erteilen;

Antrag 2: den Vorstand für die grosse geleistete Arbeit zu danken und auch diesem Entlastung zu erteilen

Beide Anträge werden mit Applaus angenommen.

5. Budget 2015

Der Kassier erläutert das Budget 2015. Dieses wird einstimmig mit Applaus angenommen.

6. Festlegung des Jahresbeitrages 2015

Der Vorstand schlägt vor, die Höhe des Mitgliederbeitrages von CHF 100.-beizubehalten. Die Versammlung stimmt diesem Vorschlag einstimmig zu.

7. Wahlen

Die Präsidentin nimmt ihren Rücktritt zum Anlass noch mal auf die Gründungsphase des Vereins zurückzublicken (vgl. schriftlicher Bericht auf der homepage).

Aufgrund der Rücktritte von Jessica Kehl als Präsidentin und Myrta Hohl als Aktuarin sind

zwei Positionen im Vorstand neu zu besetzen.

Die Präsidentin fragt an, ob es ausser Charlotte Kehl noch andere Kandidaturen fürs Präsidium gibt. Da dies nicht der Fall ist, stellt sich Charlotte Kehl zur Verfügung und erläutert ihre Motivation mit ihrem langjährigen biographischen Bezug zum Projekt und ihrer Überzeugung - speziell auch nach ihrer Reise im Frühling 2014 - , dass sich dieser Einsatz lohnt. Charlotte Kehl wird als neue Präsidentin von der Versammlung einstimmig gewählt und ihre Bereitschaft mit Applaus verdankt.

Die anderen beiden Vorstandsmitglieder, Jesko Calderara als Kassier und Joseph Matare werden ebenfalls mit Applaus wiedergewählt.

Paul Geiger erklärt sich weiterhin bereit die Revision zu übernehmen und wird ebenfalls mit Applaus wiedergewählt.

Die Präsidentin blickt auf die **13jährige Vorstandszeit von Myrta Hohl** zurück und bedankt sich auch bei deren Ehemann Hans für ihr grosses Engagement für TAMBANVEVANA. Myrta Hohl erhält einen Blumenstraus und einen Gutschein.

Auf Vorschlag der neugewählten Präsidentin Charlotte Kehl wird anschliessend Annegret Wigger als neue Aktuarin einstimmig gewählt.

Dank an die Präsidentin Jessica Kehl

Annegret Wigger würdigt stellvertretend für die Mitglieder von TAMBANEVANA die Arbeit von Jessica Kehl. Ohne ihr Engagement, ihre Beharrlichkeit in schwierigen Zeiten und ihre klare Haltung, dass die Menschen vor Ort in Murewa entscheiden müssen wie sie arbeiten, wäre TAMBANEVANA Switzerland wahrscheinlich nie gegründet worden und nicht überlebensfähig gewesen. Natürlich wäre dieses Engagement ohne den Rückhalt in ihrer Familie nicht denkbar. Symbolisch wird ihr langjähriges Engagement mit einem Restaurantgutschein und einem Blumenstraus verdankt.

Reisebericht 2014 (vgl. www.tambanevana.ch)

Im Anschluss berichten Charlotte Kehl, Moni Rimensberger und Jesko Calderara von ihrem Projektbesuch. Die Reise gab ihnen einen guten Einblick in den Stand des Projektes TAMBANEVANA. Sie sind überzeugt, dass trotz vieler politischer Schwierigkeiten die Hauptaufgabe, nämlich Kindern eine angemessene Vorschule zu ermöglichen, nach wie vor mit dem vorhandenen Team und dem Engagement von Josephine Matare gut erfüllt wird.

Die altPräsidentin dankt für den interessanten Reisebericht und schliesst die Mitgliederversammlung um 18:30 Uhr.

Für das Protokoll
Annegret Wigger
Heiden, den 22.11.2014